Microsoft Windows Server 2016 für Dell PowerEdge-Systeme

Installationsanleitung



Anmerkungen, Vorsichtshinweise und Warnungen

(i) ANMERKUNG: Eine ANMERKUNG macht auf wichtige Informationen aufmerksam, mit denen Sie Ihr Produkt besser einsetzen können.

VORSICHT: Ein VORSICHTSHINWEIS macht darauf aufmerksam, dass bei Nichtbefolgung von Anweisungen eine Beschädigung der Hardware oder ein Verlust von Daten droht, und zeigt auf, wie derartige Probleme vermieden werden können.

Marnung: Durch eine WARNUNG werden Sie auf Gefahrenquellen hingewiesen, die materielle Schäden, Verletzungen oder sogar den Tod von Personen zur Folge haben können.

© 2016 Dell Inc. oder dessen Tochtergesellschaften. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Produkt ist durch US-amerikanische und internationale Urheberrechte und Rechte zum Schutz von geistigem Eigentum geschützt. Dell und das Dell Logo sind Marken von Dell Inc. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Gerichtsbarkeiten. Alle anderen hierin erwähnten Marken und Namen sind möglicherweise Marken ihrer jeweiligen Unternehmen.

2016 - 12

Inhaltsverzeichnis

1 Einführung	
Bereich	4
Einrichten des vorinstallierten Betriebssystems Microsoft Windows Server 2016	4
2 Installation und Neuinstallation von Microsoft Windows Server 2016	6
Installation von Windows Server 2016 mithilfe Dell-LifeCycle-Controllers	6
Installation von Windows Server 2016 durch Betriebssystem-Medium	8
Partitionieren eines Laufwerks	9
Master Boot Record-Schema	9
GUID-Partitionstabellen-Schema	9
Auswählen eines Partitionsschemas	
Operating System Support Matrix für Dell PowerEdge-Systeme	10
Unterstützte Microsoft Windows Videos für Dell PowerEdge-Systeme	10
3 Wie Sie Hilfe bekommen	11
Kontaktaufnahme mit Dell	11
Dokumentationsangebot	11
Herunterladen der Treibern und Firmware	14
Feedback zur Dokumentation	14

(DELL)

Bereich

Dieses Dokument enthält Informationen über das Installieren des Microsoft Windows Server 2016 Betriebssystems für Datencenter-, Standard- und Essentials-Edition.

(i) ANMERKUNG: Anders als bei früheren Versionen von Windows Server, Microsoft Windows Server 2016 bietet keine Unterstützung für Konvertierung von Windows Server Core zum Server mit Desktop Experience und umgekehrt. Weitere Informationen erhalten Sie unter Installationsoptionen für Windows Server 2016.

Einrichten des vorinstallierten Betriebssystems Microsoft Windows Server 2016

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu den Verfahren, die für den Abschluss der Einrichtung des Betriebssystems Microsoft Windows Server 2016, das auf dem System vorinstalliert ist, erforderlich sind.

(i) ANMERKUNG: Bevor Sie beginnen, lesen Sie die Dokumentation des Betriebssystems für wichtige Produktinformationen. Weitere Informationen zum Abschluss der Installation finden Sie in der Dokumentation zur Software oder unter support.microsoft.com.

So richten Sie das Windows Server 2016 Betriebssystem für Datencenter-, Standard-, und Essentials-Edition ein:

- 1 Schließen Sie Tastatur, Bildschirm, Maus, Netzwerkkabel, Stromkabel und sonstige Peripheriegeräte an das System an.
- Schalten Sie das System ein.
 Der Out Of Box Experience Bildschirm wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie die passende Sprache aus und klicken Sie auf **Next** (Weiter), um die Installation abzuschließen.
- 4 Wählen Sie Country or Region (Land oder Region), Language (Sprache) und Keyboard (Tastatur) und klicken Sie auf Next (Weiter). Bevor Sie sich das erste Mal anmelden, werden Sie vom System aufgefordert, das Administratorkennwort zu ändern.
- 5 Wählen Sie die Option I accept the license terms for Windows and this computer (Ich akzeptiere die Lizenzbedingungen für Windows und diesen Computer) und klicken Sie auf Accept (Annehmen).
 - (i) ANMERKUNG: Wenn Sie die Lizenzbedingungen für Windows nicht akzeptieren, können Sie die Installation nicht fortsetzen.
 - (i) ANMERKUNG: Bevor Sie das System einsetzen, sollten Sie Software-Lizenzvereinbarungen lesen, die mit den Programmen geliefert wurden.
- 6 Geben Sie das Administratorpasswort ein und klicken Sie auf Finish (Fertig stellen).
 - (i) ANMERKUNG: Dieser Vorgang kann mehrere Minuten dauern.
 - (i) ANMERKUNG: Das Passwort muss die Komplexitätsanforderungen für Passwörter erfüllen. Weitere Informationen zu den Komplexitätsanforderungen finden Sie in der Dokumentation zum Betriebssystem unter Passwort-Politik.

Das Passwort wurde geändert, und Sie können sich mit dem neuen Passwort anmelden. Eine von Dell eingerichtete Hilfedatei wird angezeigt, die verschiedene im System enthaltene Skripte oder Add-ins mit zusätzlichem Nutzen bereitstellt.

- 7 Wählen Sie die **BS-Partitionsgröße** auf dem Datenslider des Bildschirms. Die empfohlene minimale (für die primäre Partition) Partition-Größe ist 40 GB und für die Essentials-Edition sie beträgt 60 GB. Drücken Sie **OK**, um fortzusetzen.
- 8 Das **Server Manager Dashboard** wird angezeigt. Über das Dashboard können Sie das System mit verschiedenen Rollen und Merkmalen konfigurieren.

- 9 So konfigurieren Sie Ihr System für Windows Server 2016 Essential-Edition:
 - a Nach dem erneuten Start des Systems wird das Fenster Windows Server 2016 Essentials (Windows Server 2016 Essentials) angezeigt. Klicken Sie auf Change system date and time settings (Einstellungen f
 ür Systemdatum und -uhrzeit
 ändern), um die Einstellungen f
 ür Datum, Uhrzeit und Zeitzone f
 ür Ihren Server auszuw
 ählen und klicken Sie auf Next (Weiter).
 Der Bildschirm Company Information (Firmainformationen) wird angezeigt.
 - b Auf dem Company information Bildschirm geben Sie die entsprechenden Details f
 ür den Firmennamen und den Servernamen.
 Klicken Sie auf Weiter, um zum Create Network Admin account(Netzwerk-Admin-Account erstellen) Bildschirm zu gehen.
 - c Erstellen Sie den Netzwerk-Administrator mit dem erforderlichen Account-Namen und Passwort. Wählen Sie im nächsten Bildschirm Use recommended settings (empfohlene Einstellungen verwenden) aus, und klicken Sie dann auf Weiter, um die Konfiguration abzuschließen.

Das System führt einen Neustart durch und konfiguriert zu "Essentials".

- 10 Nach dem Neustart ist das System gesperrt und Sie können Sie am System anmelden, indem Sie die Tastenkombination <Ctrl+Alt +Delete> drücken.
- 11 Geben Sie das Administratorpasswort ein, und drücken Sie die <Eingabetaste>, um sich am System anzumelden.

Die Installation des Betriebssystems ist damit abgeschlossen.

Installation und Neuinstallation von Microsoft Windows Server 2016

Sie können eine der folgenden Methoden zur Installation des Microsoft Windows Server 2016-Betriebssystems verwenden, wenn Sie es noch nicht installiert haben oder eine Neuinstallation durchführen möchten:

- · Installieren des Windows Server 2016 mit dem Dell LifeCycle-Controller
- · Installation des Betriebssystems unter Verwendung Windows-Server-2016-Medien
- (i) ANMERKUNG: Dell empfiehlt dringend, dass Sie die neueste Hotfixes und Security-Updates von Microsoft auf Ihrem System installieren (unter Verwendung von Windows-Aktualisierungen oder durch Herunterladen der neuesten Aktualisierungen nach der Installation des Betriebssystems).

Themen:

- Installation von Windows Server 2016 mithilfe Dell-LifeCycle-Controllers
- Installation von Windows Server 2016 durch Betriebssystem-Medium
- Partitionieren eines Laufwerks
- · Auswählen eines Partitionsschemas
- · Operating System Support Matrix für Dell PowerEdge-Systeme

Installation von Windows Server 2016 mithilfe Dell-LifeCycle-Controllers

Zum Installieren von Microsoft Windows Server 2016 für Standard-, Datencenter-, und Essentials-Edition mithilfe Dell-LifeCycle-Controllers:

- (i) ANMERKUNG: Einsatz von Microsoft Windows Server 2016 mithilfe Lifecycle-Controllers auf Dell 12⁻ Generation der Power Edge-Server wird nicht unterstützt. Wählen Sie stattdessen die Anderes Betriebssystem-Option und setzen Sie den Einsatz fort.
- 1 Schließen Sie Tastatur, Bildschirm, Maus und alle weiteren Peripheriegeräte am System an.
- 2 Schalten Sie das System und alle angeschlossenen Peripheriegeräte ein.
- 3 Drücken Sie während des POST-Vorgangs <F10>, um die System Services (Systemdienste) zu starten. Für Dell 13. Generation der Power Edge-Server wird die folgende Meldung angezeigt: Entering Lifecycle Controller
- 4 Wenn Sie die Hardware oder die Diagnose konfigurieren oder Änderungen vornehmen möchten, klicken Sie im Fenster LifeCycle Controller auf die entsprechende Option.

Wenn keine Änderungen erforderlich sind, wählen Sie OS Deployment (Betriebssystembereitstellung).

- 5 Klicken Sie im Fenster Operating System Deployment (Betriebssystembereitstellung) auf Deploy OS (Betriebssystem bereitstellen). Das Fenster Configure or Skip RAID (RAID konfigurieren oder überspringen) wird angezeigt. Wenn ein "Redundant Array of Independent Disks (RAID)" konfiguriert ist, zeigt das Fenster die vorhandenen Einzelheiten der RAID-Konfiguration an.
- Wählen Sie Go directly to OS Deployment (Direkt zur Betriebssystembereitstellung).
 Wenn noch keine RAID-Konfiguration erstellt wurde, konfigurieren Sievon diesem Bildschirm bevor Sie mit der Installation fortfahren.

7 Klicken Sie auf **Weiter**.

Das Fenster **Select Operating System** (Betriebssystem auswählen) wird angezeigt. Es enthält eine Liste der kompatiblen Betriebssysteme.

- 8 Wählen Sie Microsoft Windows Server 2016, und klicken Sie dann auf Next (Weiter).
 - ANMERKUNG: Wenn Microsoft Windows Server 2016 nicht aufgeführt ist, benötigen Sie das Aktualisieren der Treiber des LifeCycle-Controllers für Betriebssystem-Einsatz-Paket und starten Sie dann die Installation erneut vom LifeCycle-Controller.
 - (i) ANMERKUNG: Installation von Microsoft Windows Server 2016 über den Lifecycle-Controller wird nur auf Dell 13[.] Generation der PowerEdge-Server unterstützt.
- 9 Geben Sie an, ob Sie das Betriebssystem im UEFI- oder BIOS-Modus einsetzen möchten. Klicken Sie danach auf Next (Weiter).
- 10 In der Insert BS-Datenträger Fenster geben Sie das Windows Server 2016 Datenträger ein, und klicken Sie dann auf Next (Weiter).
- 11 Befolgen Sie die Anweisungen im Bildschirm **Reboot the System** (System neu starten) und klicken Sie auf **Finish** (Fertig stellen). Wenn ein Windows-Betriebssystem auf dem System installiert ist, wird folgende Meldung angezeigt: Press any key to boot from the CD/DVD...Press any key to begin the installation
- 12 Wählen Sie im Fenster **Windows Setup** die gewünschten Optionen für **Language** (Sprache), **Time and Currency Format** (Uhrzeitund Währungsformat) sowie Keyboard or Input Methode (Tastatur oder Eingabemethode) aus.
- 13 Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.
- 14 Auf dem Microsoft Windows Server 2016 Bildschirm, klicken Sie auf Install Now.

(i) ANMERKUNG: Wenn Sie in Windows Server 2016 Essentials Edition auf Install Now (Jetzt installieren) klicken, wird das Fenster License terms (Lizenzbedingungen) angezeigt.

Der Bildschirm Operating System Install (Betriebssysteminstallation) wird angezeigt.

15 Wählen Sie im Fenster **Operating System Install** (Betriebssysteminstallation) das Betriebssystem aus und klicken Sie auf **Next** (Weiter).

Das Fenster License terms (Lizenzbedingungen) wird angezeigt.

- 16 Lesen Sie die Lizenz-Informationen aufmerksam durch. Wenn Sie mit allen Angaben einverstanden sind, wählen Sie **I accept the license terms** (Ich akzeptiere die Lizenzbedingungen) und klicken Sie dann auf **Next** (Weiter).
- 17 Wählen Sie unter Which Type of Installation Do You Want (Welche Installationsart wünschen Sie) die Option Custom: Install Windows only (advanced) (Benutzerdefiniert: Nur Windows installieren [erweitert]), falls sie nicht bereits ausgewählt ist.
- 18 Geben Sie im Bildschirm **Where do you want to install Windows** (Wo sollte Windows installiert werden) die Partition an, auf der das Betriebssystem installiert werden sollte.

So erstellen Sie eine Partition und beginnen mit der Installation:

- a Klicken Sie auf **New** (Neu).
- b Geben Sie die Größe der Partition in MB an und klicken Sie auf Apply (Anwenden).

Die folgende Meldung wird angezeigt:

Windows might create additional partition for system files

c Klicken Sie auf **OK**.

ANMERKUNG: Für die primäre Partition wird eine Mindestgröße von 40 GB und für die Essentials-Edition von 60 GB empfohlen. Wenn Sie zusätzlichen Arbeitsspeicher im System installieren, benötigen Sie unter Umständen mehr Platz auf der primären Partition, um die Auslagerungsdatei und die Schlafzustandsdaten speichern zu können. Während der Installation wird auf dem Bildschirm eine Empfehlung für die Partitionsgröße angezeigt. Der empfohlene Wert richtet sich nach der Größe des Arbeitsspeichers im System. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm. Wenn Sie die Option Core installation (Kern-Installation) auswählen, benötigen Sie weniger Festplattenplatz für primäre Partition.

d Wählen Sie die neu erstellte Betriebssystempartition aus und klicken Sie auf **Next** (Weiter). Der Bildschirm **Installing Windows** (Windows wird installiert) wird angezeigt und der Installationsvorgang beginnt.

Nach der Installation des Betriebssystems wird das System neu gestartet. Bevor Sie sich erstmals anmelden können, müssen Sie das Administratorkennwort einrichten.

- 19 Geben Sie im Bildschirm Settings (Einstellungen) das Passwort ein, bestätigen Sie das und klicken Sie auf Finish (Fertig stellen).
- 20 So konfigurieren Sie Ihr System für Windows Server 2016 Essential-Edition:
 - a Nach dem erneuten Start wird das Fenster Windows Server 2016 Essentials angezeigt. Klicken Sie auf Change system date and time settings (Einstellungen f
 ür Systemdatum und -uhrzeit
 ändern), um die Einstellungen f
 ür Datum, Uhrzeit und Zeitzone f
 ür Ihren Server auszuw
 ählen und dann klicken Sie auf Next (Weiter).

Der Bildschirm Company Information (Firmainformationen) wird angezeigt.

- b Auf dem Company information Bildschirm geben Sie die entsprechenden Details für den Firmennamen und den Servernamen.
 Klicken Sie auf Weiter, um zum Create Network Admin account(Netzwerk-Admin-Account erstellen) Bildschirm zu gehen.
- c Erstellen Sie den Netzwerk-Administrator mit dem erforderlichen Account-Namen und Passwort. Wählen Sie im nächsten Bildschirm Use recommended settings (empfohlene Einstellungen verwenden) aus, und klicken Sie dann auf Weiter, um die Konfiguration abzuschließen.

Das System führt einen Neustart durch und konfiguriert zu "Essentials".

- 21 Nach dem Neustart ist das System gesperrt und Sie können Sie am System anmelden, indem Sie die Tastenkombination <Ctrl+Alt +Delete> drücken.
- 22 Geben Sie das Administratorpasswort ein, und drücken Sie die < Eingabetaste>, um sich am System anzumelden.

Die Installation des Betriebssystems ist damit abgeschlossen.

Installation von Windows Server 2016 durch Betriebssystem-Medium

So installieren Sie das Betriebssystem Microsoft Windows Server 2016 für Standard-, Datencenter-, und Essentials-Edition:

- 1 Schließen Sie Tastatur, Bildschirm, Maus und alle sonstigen Peripheriegeräte am System an.
- 2 Schalten Sie das System und alle angeschlossenen Geräte ein.

Während des Systemstarts werden verschiedene BIOS-Bildschirme angezeigt, ohne dass ein Eingreifen des Benutzers erforderlich ist.

(i) ANMERKUNG: Diese Installationsmethode wird sowohl im BIOS- als auch im UEFI-Modus unterstützt.

3 Legen Sie das Microsoft Windows Server 2016 - Medium in das DVD-Laufwerk ein.

Die folgende Meldung wird angezeigt:

Loading Files

4

(I) ANMERKUNG: Wenn ein Windows-Betriebssystem auf dem System installiert ist, wird folgende Meldung angezeigt:

Press any key to boot from the CD/DVD ... Press any key to begin the installation Wenn alle Dateien geladen wurden, klicken Sie auf die passende Sprache, die Sie einsetzen möchten.

- 5 Wählen Sie im Bildschirm **Windows Setup** die geeigneten Werte für **Language** (Sprache), **Time & Currency** (Uhrzeit und Währung) und **Keyboard or Input** (Tastatur oder Eingabemethode) aus und dann klicken Sie auf **Next** (Weiter).
- Auf dem Windows Server 2016 Bildschirm klicken Sie auf Install Now.
 Der Bildschirm Operating System Install (Betriebssysteminstallation) wird angezeigt.
 - (i) ANMERKUNG: Wenn Sie in Windows Server 2016 Essentials Edition auf Install Now (Jetzt installieren) klicken, wird das Fenster License terms (Lizenzbedingungen) angezeigt.
- 7 Wählen Sie im Bildschirm **Select the operating system you want to install** (Wählen Sie das zu installierende Betriebssystem) das Betriebssystem in der Liste aus und klicken Sie auf **Next** (Weiter).

Das Fenster Lizence terms (Lizenzbedingungen) wird angezeigt.

- 8 Lesen Sie die Lizenz-Informationen aufmerksam durch. Wenn Sie mit allen Angaben einverstanden sind, wählen Sie **I accept the license terms** (Ich akzeptiere die Lizenzbedingungen) und klicken Sie dann auf **Next** (Weiter).
- 9 Wählen Sie unter Which Type of Installation Do You Want (Welche Installationsart wünschen Sie) die Option Custom: Install Windows only (advanced) (Benutzerdefiniert: Nur Windows installieren [erweitert]), falls sie nicht bereits ausgewählt ist.
- 10 Geben Sie im Bildschirm **Where do you want to install Windows** (Wo sollte Windows installiert werden) die Partition an, auf der das Betriebssystem installiert werden sollte.

So erstellen Sie eine Partition und beginnen mit der Installation:

- a Klicken Sie auf **Drive options (advanced)** > **New** (Laufwerkoptionen [erweitert] Neu).
- b Geben Sie die Größe der Partition in MB an und klicken Sie auf Apply (Anwenden). Die folgende Meldung wird angezeigt: To ensure that all Windows features work correctly, Windows might create additional partition for system files
- c Klicken Sie auf **OK**.

- ANMERKUNG: Für die primäre Partition der Standard-, Datencenter- oder -Edition wird eine Mindestgröße von 40 GB und für Essentials-Edition von 60 GB empfohlen. Wenn Sie zusätzlichen Arbeitsspeicher im System installieren, benötigen Sie unter Umständen mehr Platz auf der primären Partition, um die Auslagerungsdatei und die Schlafzustandsdaten speichern zu können. Während der Installation wird auf dem Bildschirm eine Empfehlung für die Partitionsgröße angezeigt. Der empfohlene Wert richtet sich nach der Größe des Arbeitsspeichers im System. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm. Wenn Sie die Option Core installation (Kern-Installation) auswählen, benötigen Sie unter Umständen weniger Festplattenplatz auf der primären Partition. Weitere Informationen über das Partitionieren von Laufwerken erhalten Sie unter Partitionieren eines Laufwerks.
- 11 Wählen Sie die neu erstellte Betriebssystempartition aus und klicken Sie auf **Next** (Weiter).

Nach der Installation des Betriebssystems wird das System neu gestartet. Bevor Sie sich erstmals anmelden können, müssen Sie das Administratorkennwort einrichten.

- (i) ANMERKUNG: Nachdem die Installation abgeschlossen ist, müssen Sie für Windows Server 2016 Essentials-Edition das System vor dem Einrichten des Administrator-Passworts konfigurieren.
- 12 So konfigurieren Sie Ihr System für Windows Server 2016 Essential-Edition:
 - a Nach dem erneuten Start wird das Fenster Windows Server 2016 Essentials angezeigt. Klicken Sie auf Change system date and time settings (Einstellungen f
 ür Systemdatum und -uhrzeit
 ändern), um die Einstellungen f
 ür Datum, Uhrzeit und Zeitzone f
 ür Ihren Server auszuw
 ählen und dann klicken Sie auf Next (Weiter).

Der Bildschirm Company Information (Firmainformationen) wird angezeigt.

- b Auf dem Company information Bildschirm geben Sie die entsprechenden Details f
 ür den Firmennamen und den Servernamen.
 Klicken Sie auf Weiter, um zum Create Network Admin account(Netzwerk-Admin-Account erstellen) Bildschirm zu gehen.
- c Erstellen Sie den Netzwerk-Administrator mit dem erforderlichen Account-Namen und Passwort. Wählen Sie im nächsten Bildschirm Use recommended settings (empfohlene Einstellungen verwenden) aus, und klicken Sie dann auf Weiter, um die Konfiguration abzuschließen.

Das System führt einen Neustart durch und konfiguriert zu "Essentials".

- 13 Nach dem Neustart ist das System gesperrt und Sie können Sie am System anmelden, indem Sie die Tastenkombination <Ctrl+Alt +Delete> drücken.
- 14 Geben Sie das Administratorpasswort ein, und drücken Sie die <Eingabetaste>, um sich am System anzumelden.

Die Installation des Betriebssystems ist damit abgeschlossen.

(i) ANMERKUNG: Nachdem Sie sich am System angemeldet haben, können Sie das Server Manager Dashboard verwenden, um verschiedene Rollen und Merkmale im Betriebssystem zu konfigurieren und zu verwalten.

Partitionieren eines Laufwerks

Die Laufwerkspartitionierung ermöglicht die Aufteilung eines physikalischen Festplattenlaufwerks in mehrere virtuelle Festplattenlaufwerke. Jedes virtuelle Festplattenlaufwerk wird als Partition bezeichnet. Es gibt zwei Arten von Partitionsschemata:

- Master Boot Record-Schema
- · GUID-Partitionstabellen-Schema

Master Boot Record-Schema

Das Master Boot Record (MBR)-Schema ist ein Legacy-Partitionsschema, das bei den meisten Betriebssystemen verwendet werden kann. Der gesamte Speicherplatz einer Festplatte ist auf maximal vier Hauptpartitionen aufgeteilt.

GUID-Partitionstabellen-Schema

Das GUID-Partitionstabellen-Schema (GPT) ist ein neuer Standard für die Gestaltung einer Partitionstabelle auf einem physikalischen Festplattenlaufwerk. Es ist Bestandteil des EFI-Standards (Extensible Firmware Interface), der das System-BIOS ersetzt.



Auswählen eines Partitionsschemas

(i) ANMERKUNG: So ändern Sie Ihr Partitionsschema von BIOS nach UEFI und umgekehrt während des Einschaltselbsttests (POST): drücken Sie F2, wählen Sie Boot Settings und drücken Sie die Eingabetaste. Ändern Sie den Wert des Startmodus auf BIOS oder UEFI. Weitere Informationen finden Sie in den Schritten 1-8 im "Install Windows Server 2016" mithilfe der Dell-Lifecycle-Controller -Bereich.

Die folgenden Faktoren sind für die Entscheidung zwischen den beiden Partitionsschemata besonders entscheidend:

- Festplattengröße
- · Version des Betriebssystems
- · Softwarewerkzeuge, die unter dem Betriebssystem verwendet werden

Das MBR-Partitionsschema wird für ältere Versionen der Microsoft-Betriebssysteme verwendet. Es unterstützt Laufwerke, die kleiner als 2 TB sind.

- ANMERKUNG: Der GPT-Startvorgang (UEFI-Startvorgang) wird nur auf den Dell 11[.] Generation der PowerEdge-Server oder höher unterstützt.
- ANMERKUNG: Die Verwendung des GPT-Partitionsschemas wird von Dell empfohlen, da dieses flexibler ist, größere
 Festplattenlaufwerke unterstützt und eine Reihe von Funktionen und Wiederherstellungsmechanismen bietet, die bei dem MBR-Partitionsschema nicht zur Verfügung stehen.

Weitere Informationen zu Partitionen und Volumen finden Sie unter "Partitionen und Volumen" auf **technet.microsoft.com**. Informationen zu GPT finden Sie in den häufig gestellten Fragen (FAQ) zu Windows und GPT auf **microsoft.com**.

Operating System Support Matrix für Dell PowerEdge-Systeme

Windows Server-BS lassen sich nur auf bestimmten Dell PowerEdge-Systemen installieren. Eine Liste der von Dell unterstützten Power Edge-Systeme und BS-Kombinationen finden Sie unter *Operating System Support Matrix for Dell PowerEdge Systems* unter Dell.com/ ossupport.

Unterstützte Microsoft Windows Videos für Dell PowerEdge-Systeme

Tabelle 1. Unterstützte Microsoft Windows Videos für Dell PowerEdge-Systeme

Videotitel	Links
Das Herunterladen des Treibers für Windows von der Dell Support-Website	www.youtube.com/watch?v=r55q4HuyskM
Installation von Microsoft Windows 2016 Betriebssystem im UEFI-Modus mithilfe Dell LifeCycle-Controllers	www.youtube.com/watch?v=JDW_kZdtv9g
Installation von Microsoft Windows 2016 Betriebssystem im UEFI-Modus manuell	www.youtube.com/watch?v=dtisbtatoVY
Installation von Nano-Server im BIOS-Modus auf Dell PowerEdge-Systemen der 13. Generation	www.youtube.com/watch?v=f5x37DSvAG0
Installation von Nano-Server im UEFI-Modus auf Dell PowerEdge-Systemen der 13. Generation	www.youtube.com/watch?v=5bpE1EmRB5Y

Wie Sie Hilfe bekommen

Themen:

- Kontaktaufnahme mit Dell
- · Dokumentationsangebot
- · Herunterladen der Treibern und Firmware
- Feedback zur Dokumentation

Kontaktaufnahme mit Dell

Dell bietet verschiedene online- und telefonbasierte Support- und Serviceoptionen an. Wenn Sie über keine aktive Internetverbindung verfügen, so finden Sie Kontaktinformationen auf der Eingangsrechnung, dem Lieferschein, der Rechnung oder im Dell Produktkatalog. Die Verfügbarkeit ist abhängig von Land und Produkt und einige Dienste sind in Ihrem Gebiet möglicherweise nicht verfügbar. Führen Sie folgende Schritte durch, um sich bei Problemen hinsichtlich Vertrieb, technische Unterstützung oder Kundendienst mit Dell in Verbindung zu setzen:

- 1 Rufen Sie die Website Dell.com/support auf.
- 2 Wählen Sie Ihr Land im Dropdown-Menü in der unteren rechten Ecke auf der Seite aus.
- 3 Für individuellen Support:
 - a Geben Sie die Service-Tag-Nummer Ihres Systems im Feld Ihre Service-Tag-Nummer eingeben ein.
 - b Klicken Sie auf **Senden**.

Die Support-Seite enthält eine Liste, in der verschiedene Support-Kategorien angezeigt werden.

- 4 Für allgemeinen Support:
 - a Wählen Sie Ihre Produktkategorie aus.
 - b Wählen Sie Ihr Produktsegment aus.
 - c Wählen Sie Ihr Produkt aus.

Die Support-Seite enthält eine Liste, in der verschiedene Support-Kategorien angezeigt werden.

- 5 So erhalten Sie die Kontaktdaten für den weltweiten technischen Support von Dell:
 - a Klicken Sie auf Globaler technischer Support.
 - b Die Seite **Technischen Support Kontaktieren** wird angezeigt. Sie enthält Angaben dazu, wie Sie das Team des weltweiten technischen Supports von Dell anrufen oder per Chat oder E-Mail kontaktieren können.

Dokumentationsangebot

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen zum Dokumentationsangebot für Ihren Server.

Tabelle 2. Zusätzliche Dokumentationsressourcen für Ihren Server

Task	Dokument	Location (Speicherort)
Konfigurieren des Servers	Weitere Informationen zum Einsetzen des Servers in ein Rack finden Sie in dermit der Rack- Lösung bereitgestellten Rack- Dokumentation oder im Dokument	Dell.com/poweredgemanuals

Task	Dokument	Location (Speicherort)
	<i>Erste Schritte</i> , das mit Ihrem Server geliefert wurde.	
	Weitere Informationen über das Einschalten des Servers und die technischen Daten zum Server finden Sie in der Dokumentation <i>Erste Schritte</i> , die Sie zusammen mit dem Server erhalten haben.	Dell.com/poweredgemanuals
Konfiguration Ihres Servers	Weitere Informationen zu den iDRAC-Funktionen sowie zum Konfigurieren von und Protokollieren in iDRAC und zum Verwalten des Servers per Remote-Zugriff finden Sie im iDRAC-Benutzerhandbuch Integrated Dell Remote Access Controller User's Guide.	Dell.com/idracmanuals
	Informationen über das Installieren des Betriebssystems finden Sie in der Dokumentation zum Betriebssystem.	Dell.com/operatingsystemmanuals
	Weitere Informationen zum Verständnis von Remote Access Controller Admin (RACADM)- Unterbefehlen und den unterstützten RACADM- Schnittstellen finden Sie unter "RACADM Command Line Reference Guide for iDRAC" (RACADM-Befehlszeile- Referenzhandbuch für iDRAC und CMC).	Dell.com/idracmanuals
	Weitere Informationen über das Aktualisieren von Treibern und Firmware finden Sie im Abschnitt "Methoden zum Herunterladen von Firmware und Treibern" in diesem Dokument.	Dell.com/support/drivers
Verwaltung Ihres Servers	Weitere Informationen zur Server- Verwaltungssoftware von Dell finden Sie im Benutzerhandbuch "Dell OpenManage Systems Management Overview Guide" (Übersichtshandbuch für Dell OpenManage Systems Management).	Dell.com/openmanagemanuals
	Weitere Informationen zu Einrichtung, Verwendung und Fehlerbehebung in OpenManage finden Sie im Benutzerhandbuch Dell OpenManage Server Administrator User's Guide.	Dell.com/openmanagemanuals

Dokument	Location (Speicherort)
Weitere Informationen über das Installieren, Verwenden und die Fehlerbehebung von Dell OpenManage Essentials finden Sie im zugehörigen Benutzerhandbuch Dell OpenManage Essentials User's Guide.	Dell.com/openmanagemanuals
Weitere Informationen über das Installieren und Verwenden von Dell System E-Support Tool (DSET) siehe "Dell System E-Support Tool (DSET) User's Guide" (Dell System E-Support Tool (DSET)- Benutzerhandbuch).	Dell.com/DSET
Weitere Informationen über das Installieren und Verwenden von Active System Manager (ASM) siehe "Active System Manager User's Guide" (Active System Manager-Benutzerhandbuch).	Dell.com/asmdocs
Eine Erläuterung der Funktionen von Dell Lifecycle Controller (LCC) finden Sie im zugehörigen Benutzerhandbuch Dell Lifecycle Controller User's Guide.	Dell.com/idracmanuals
Weitere Informationen über Partnerprogramme von Enterprise Systems Management siehe Dokumente zu OpenManage Connections Enterprise Systems Management.	Dell.com/omconnectionsenterprisesystemsmanagement
Weitere Informationen über Verbindungen und Client-System- Management siehe die Dokumentation zu OpenManage Connections Client Systems Management.	Dell.com/dellclientcommandsuitemanuals
Weitere Informationen über das Anzeigen von Bestandslisten, zur Durchführung der Konfigurations- und Überwachungs-Tasks, im Remote-Zugriff Einschalten und Ausschalten von Servern und Aktivieren von Warnungen für Ereignisse auf Servern und Komponenten unter Verwendung des Dell Chassis Management Controller (CMC) finden Sie im CMC User's Guide (Benutzerhandbuch zum CMC).	Dell.com/esmmanuals

Task

Task	Dokument	Location (Speicherort)
Arbeiten mit Dell PowerEdge RAID-Controller	Weitere Informationen zum Verständnis der Funktionen der Dell PowerEdge RAID-Controller (PERC) und Bereitstellung der PERC-Karten finden Sie in der Dokumentation zum Speicher- Controller.	Dell.com/storagecontrollermanuals
Grundlegendes zu Ereignis- und Fehlermeldungen	Weitere Informationen zur Prüfung der Ereignis- und Fehlermeldungen, die von der System-Firmware und den Agenten, die die Serverkomponenten überwachen, generiert werden, finden Sie im Referenzhandbuch für Ereignis- und Fehlermeldungen Dell Event and Error Messages Reference Guide.	Dell.com/openmanagemanuals > OpenManage-Software

Herunterladen der Treibern und Firmware

Dell empfiehlt, dass Sie die aktuellsten Versionen der BIOS-Treibern und Systemverwaltungs-Firmware auf Ihr System herunterladen und installieren; diese sind gelistet in Dell Hyperconverged Infrastructure (Hyperzusammengeführte Infrastruktur) mit Microsoft Software Stack Defined Support-Matrix. Dell empfiehlt, dass Sie das neueste BIOS und die neuesten Treiber auf Ihr System herunterladen und installieren.

Stellen Sie sicher, dass Sie den Web-Browser-Cache vor dem Herunterladen der Treiber und Firmware leeren.

- 1 Rufen Sie die Website Dell.com/support/drivers auf.
- 2 Im Abschnitt **Treiber und Downloads** geben Sie die Service-Tag-Nummer Ihres Systems in das Kästchen **Service-Tag-Nummer oder Express-Servicecode** ein und klicken dann auf **Einreichen**
 - In ANMERKUNG: Wenn Sie keine Service-Tag-Nummer haben, klicken Sie auf Erkennung meines Produkts damit das System die Service-Tag-Nummer automatisch erkennen kann, oder navigieren Sie unter Allgemeiner Support zu Ihrem Produkt.
- 3 Klicken Sie auf Treiber & Downloads.

Die für Ihre Auswahl relevanten Treiber werden angezeigt.

4 Laden Sie die Treiber auf ein USB-Laufwerk, eine CD oder eine DVD herunter.

Feedback zur Dokumentation

Sie können auf all unseren Dell Dokumentationsseiten die Dokumentation bewerten oder Ihr Feedback dazu abgeben und uns diese Informationen zukommen lassen, indem Sie auf **Feedback senden** klicken.